

# Stimmen im Wind

Juliane Werding

Schwarze Vögel, roter Himmel  
Frau am Meer  
Riecht an Blumen, aber ihre Hand ist leer  
Sieht ein Schiff im Sturm versinken  
Hört Menschen schrein  
Sie ist nicht verlassen, nur allein Stimmen im Wind  
Die sie rufen, wenn der Abend beginnt  
Sei nicht traurig, Suzanne  
Es fängt alles erst an  
Stimmen im Wind  
Die so zärtlich und so liebevoll sind  
Sei nicht traurig, Suzanne  
Es fängt alles erst an  
Lächeln in erschrocknen Augen  
Blind vom Licht  
Tränen wie aus Eis verbrennen ihr Gesicht  
Pärchen auf vergilbten Fotos der Phantasie  
Menschen, die sich lieben  
Sterben nie Stimmen im Wind  
Die sie rufen, wenn der Abend beginnt  
Sei nicht traurig, Suzanne  
Es fängt alles erst an  
Stimmen im Wind  
Die so zärtlich und so liebevoll sind  
Sei nicht traurig, Suzanne  
Es fängt alles erst an Und der Mann, mit dem sie redet  
Bleibt unsichtbar  
Menschen, die sich lieben  
Sind sich nah  
Stimmen im Wind  
Die sie rufen, wenn der Abend beginnt  
Sei nicht traurig, Suzanne  
Es fängt alles erst an  
Stimmen im Wind  
Die so zärtlich und so liebevoll sind  
Sei nicht traurig, Suzanne  
Es fängt alles erst an Was ruht in tiefen Meeren  
Wird einmal wiederkehren  
Deine schwere Zeit ist bald vorbei Stimmen im Wind  
Die sie rufen, wenn der Abend beginnt  
Sei nicht traurig, Suzanne  
Es fängt alles erst an

Stimmen im Wind  
Die so zärtlich und so liebevoll sind  
Sei nicht traurig, Suzanne  
Es fängt alles erst an

Lyrics provided by <http://www.1songlyrics.com/>